



Gewerbliche Schule
Göppingen

Technisches Gymnasium

Notengebung

Unser TG mit den Profilen:

TG – MT

Maschinenbau und
Elektrotechnik

TG – TM

Maschinenbau und
Management

TG – IT

Informations- und
Systemtechnik

TG – UT

Umwelttechnik

Vorwort

Diese Broschüre beschreibt die Prinzipien der Notengebung aller Fächer am Technischen Gymnasium in Göppingen.

Sie ist das Ergebnis eines einjährigen Prozesses, bei dem erst innerhalb der einzelnen Fächer und anschließend fachübergreifend die Prinzipien der Notengebung harmonisiert wurden.

Die Formulierungen sind so gewählt, dass für die einzelne Lehrkraft ein individueller fachspezifischer Spielraum vorhanden ist.

Diese Prinzipien der Notengebung wurden auf der Abteilungskonferenz vom 09.06.2005 beschlossen.

Im Schuljahr 2013/2014 wurde die Broschüre durch die Schülerinnen und Schüler und Eltern evaluiert und im Anschluss redaktionell überarbeitet.

Peter Lenser, Abteilungsleiter

Inhalt

Qualitätsleitsatz „Schul- und Klassenklima“	4
Qualitätsleitsatz „Zufriedenheit der Anspruchsgruppen“	4
Qualitätsleitsatz „Schulleitung“	5
2 Rechtlicher Vorgaberahmen	6
2.1 Verordnung des Kultusministeriums über die Notenbildung (Notenbildungsverordnung – NVO)	6
2.2 Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an beruflichen Gymnasien (Abiturverordnung berufliche Gymnasien – BGVO)	8
3 Schulische Umsetzung	10
Fächer des Pflichtbereichs	10
3.1 Aufgabenfeld 1	10
3.1.1 Deutsch (eAN und gAN) (erhöhtes Anforderungsniveau und grundlegendes Anforderungsniveau, dh. 5-stündig oder 4-stündig)	10
3.1.2 Erste Fremdsprache Niveau F – Englisch auf Niveau einer fortgeführten Fremdsprache	11
3.1.3 Zweite Fremdsprache Niveau N – Spanisch auf Niveau einer Neubegonnenen Fremdsprache	13
3.2 Aufgabenfeld 2	15
3.2.1 Geschichte / Gemeinschaftskunde	15
3.2.2 Wirtschaftslehre (MT, IT, UT)	16
3.2.3 Wirtschaftslehre mit Projektmanagement (TM)	17
3.2.4 Ethik / Ev. Religion / Kath. Religion	18
3.3 Aufgabenfeld 3	19
3.3.1 Profil Mechatronik	19
3.3.2 Profil Umwelttechnik	21
3.3.3 Profil Technik & Management	23
3.3.4 Profil Informationstechnik	25
3.3.5 Mathematik eAN & gAN (erhöhtes Anforderungsniveau und grundlegendes Anforderungsniveau, dh. 5-stündig oder 4-stündig)	27
3.3.6.1 Chemie	28
3.3.6.2 Chemische Laborübungen	30
3.3.8 Informatik	36
3.4 Sport	37
Fächer des Wahlbereichs	38
3.5.1 Bildende Kunst	38
3.5.2 Psychologie	39
3.5.3 Philosophie	40
3.5.4 Seminar Kurs	41

Qualitätsleitsatz „Schul- und Klassenklima“

Die Gewerbliche Schule Göppingen schafft Voraussetzungen für ein positives Lern- und Arbeitsklima.

Dies bedeutet für uns:

- Wir **fordern und fördern Zusammenarbeit** sowie gegenseitige **Wertschätzung**, deshalb
 - ✓ gehen wir respektvoll miteinander um.
 - ✓ nehmen wir berechtigte Anregungen von Schülerinnen und Schülern auf.
 - ✓ unterstützen wir SMV-Aktivitäten.
 - ✓ reagieren wir auf gruppendynamische Prozesse und nehmen uns individueller Problemsituationen an.
 - ✓ schaffen wir einladende Bedingungen für Besucher.
- Wir schaffen **räumliche Gegebenheiten** für ein **gutes Lern- und Arbeitsklima**, deshalb
 - ✓ halten wir gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die Räume und Einrichtungsgegenstände in Ordnung.
 - ✓ Tragen wir Sorge wir für eine zeitgemäße mediale und technische Ausstattung.
 - ✓ können Einrichtungen und Räume flexibel genutzt werden.
- Wir **schaffen und nutzen Kommunikationsorte** außerhalb der Arbeitsräume, deshalb
 - ✓ stellen wir frei zugängliche Arbeitsräume zur Verfügung.
 - ✓ ermöglichen wir Exkursionen und Lerngänge.
 - ✓ binden wir die Nutzung der Bibliothek in den Schulalltag ein.
 - ✓ legen wir Wert auf Einrichtungen wie Cafeteria und Mensa.

Qualitätsleitsatz „Zufriedenheit der Anspruchsgruppen“

Die Gewerbliche Schule Göppingen nimmt Anregungen auf und informiert.

Dies bedeutet für uns:

- Schulisches **Handeln** basiert auf:
 - ✓ Einer vertrauensvollen Zusammenarbeit.
 - ✓ Hoher Transparenz durch umfassende Information.
 - ✓ Beschlüssen von Konferenzen.
 - ✓ sachbezogene Konfliktlösung zwischen den direkt Betroffenen.
- Ein **partnerschaftlicher** und **kritischer** Dialog erfolgt durch:
 - ✓ Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern.
 - ✓ Elternabende und Ausbildergespräche.
 - ✓ Kontakt zu Betrieben, Hochschulen und Institutionen.
 - ✓ Kontaktaufnahme zur individuellen Förderung der Schülerinnen und Schüler.

Qualitätsleitsatz „Schulleitung“

Das Schulleitungsteam (STEAM) führt und leitet die Schule gemeinsam. Es fordert und fördert pädagogische Zielsetzungen, berücksichtigt dabei organisatorische und betriebswirtschaftliche Gegebenheiten sowie Aspekte des Gesundheitsmanagements.

Dies bedeutet für uns:

- Das Schulleitungsteam regelt die interne **Zusammenarbeit** und die Zuständigkeiten bei Führungs- und Leitungsaufgaben.
- **Führungsaufgaben** umfassen die **Kommunikation** mit dem Kollegium und einzelnen Lehrkräften.
 - ✓ Anliegen aus dem Kollegium werden aufgenommen und bearbeitet.
 - ✓ Entscheidungen der Schulleitung werden dem Kollegium und einzelnen Lehrkräften erläutert.
 - ✓ Professionalität und Individualität der Lehrkräfte werden gefördert.
- **Leitungsaufgaben** umfassen **organisatorische Maßnahmen** im Aufbau der Schule und bei schulischen Abläufen.
 - ✓ Zuständigkeiten werden eindeutig beschrieben.
 - ✓ Abläufe werden beschrieben und effektiv gestaltet.
- Das Schulleitungsteam arbeitet vertrauensvoll zusammen und entwickelt seine Professionalität.
 - ✓ Das eigene Tun wird reflektiert.
 - ✓ Führungs- und Leitungshandeln werden regelmäßig evaluiert.

2 Rechtlicher Vorgaberahmen

Auszug aus den Verwaltungsvorschriften

2.1 Verordnung des Kultusministeriums über die Notenbildung (Notenbildungsverordnung – NVO)

I. Vorbemerkungen

Der Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule erfordert neben der Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten auch die Vermittlung von Werten und Wertvorstellungen wie sie im Grundgesetz, in der Landesverfassung und in § 1 des Schulgesetzes niedergelegt sind. Der Lehrer als Erzieher benötigt zur Verwirklichung seiner Aufgaben einen pädagogischen Freiraum, bei der Leistungsbeurteilung einen pädagogischen Beurteilungsspielraum. Dem tragen die nachfolgenden Regelungen zur Notenbildung dadurch Rechnung, dass sie sich auf ein Mindestmaß beschränken und insbesondere regeln, worauf im Interesse der Chancengerechtigkeit der Schüler nicht verzichtet werden kann. Dies erfordert andererseits, dass der Lehrer seinen pädagogischen Beurteilungsspielraum, den er im Interesse des Schülers hat, verantwortungsvoll nutzt.

Der gemeinsame Erziehungsauftrag von Elternhaus und Schule gebietet, dass Fragen der Leistungserhebung und -beurteilung zwischen den beiden Erziehungsträgern beraten werden. Soweit derartige Fragen die Schule insgesamt betreffen, sind sie in der Schulkonferenz (§ 47 SchG), soweit sie einzelne Klassen betreffen in der Klassenpflegschaft (§ 56 SchG) zu behandeln. Falls die Gesamtlehrerkonferenz ergänzende Regelungen trifft, bedürfen sie der Zustimmung der Schulkonferenz.

Der gemeinsame Erziehungsauftrag von Elternhaus und Schule erfordert auch eine möglichst umfassende Information der Eltern über die schulische Entwicklung ihrer Kinder. Neben dem Gespräch zwischen Lehrern und Eltern dient dem insbesondere die Information der Eltern über die Leistungen ihrer Kinder im ersten Schulhalbjahr. Durch die Möglichkeit, die Notentendenz anzugeben und die Beurteilung durch zusätzliche Ausführungen zu erläutern, kann diese Information den Eltern wertvolle Hinweise für ihre Erziehungsarbeit geben. Entsprechendes gilt für die Möglichkeit, die Noten für Verhalten und Mitarbeit zu erläutern.

1. Abschnitt

Grundsätze

§ 1 Allgemeines

Der Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule erfordert neben der Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten auch deren Feststellung zur Kontrolle des Lernfortschritts zum Leistungsnachweis. Als Kontrolle des Lernfortschritts soll sie Lehrern, Schülern, Erziehungsberechtigten und ggf. den für die Berufserziehung der Schüler Mitverantwortlichen den erzielten Erfolg bestätigen, ihnen Hinweise für den weiteren Lernfortgang geben und damit die Motivation des Schülers fördern. Als Leistungsnachweis stellt sie eine Entscheidungsgrundlage für den weiteren Bildungsgang des Schülers dar.

3. Abschnitt

Feststellung von Schülerleistungen

§ 7 Allgemeines

- (1) Grundlage der Leistungsbewertung in einem Unterrichtsfach sind alle vom Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen (schriftliche, mündliche und praktische Leistungen). Schriftliche Leistungen sind insbesondere die schriftlichen Arbeiten (Klassenarbeiten und schriftliche Wiederholungsarbeiten). Der Fachlehrer hat zum Beginn seines Unterrichts bekannt zu geben, wie er in der Regel die verschiedenen Leistungen bei der Notenbildung gewichtet wird.
- (2) Die Bildung der Note in einem Unterrichtsfach ist eine pädagogisch fachliche Gesamtwertung der vom Schüler im Beurteilungszeitraum erbrachten Leistungen.
- (3) Die allgemeinen für die Bewertung der Leistungen in den einzelnen Fächern oder Fächerverbänden maßgebenden Kriterien hat der Fachlehrer den Schülern und auf Befragen auch ihren Erziehungsberechtigten sowie den für die Berufserziehung der Schüler Mitverantwortlichen darzulegen.
- (4) Der Fachlehrer hat dem Schüler auf Befragen den Stand seiner mündlichen und praktischen Leistungen anzugeben. Nimmt er eine besondere Prüfung vor, die er gesondert bewertet, hat er dem Schüler die Note bekannt zu geben.

2.2 Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an beruflichen Gymnasien (Abiturverordnung berufliche Gymnasien – BGVO)

(...)

§ 15 Notengebung und Punktesystem

(1) In den Jahrgangsstufen sowie in der Abiturprüfung werden die Leistungen mit den herkömmlichen Noten und den ihnen je nach Notentendenz zugeordneten Punkten bewertet. Dabei entspricht

die Note „sehr gut“ je nach Notentendenz,	15/14/13	Punkten
die Note „gut“ je nach Notentendenz,	12/11/10	Punkten
die Note „befriedigend“ je nach Notentendenz,	9/8/7	Punkten
die Note „ausreichend“ je nach Notentendenz,	6/5/4	Punkten
die Note „mangelhaft“ je nach Notentendenz,	3/2/1	Punkten
die Note „ungenügend“	0	Punkten

Es werden nur ganze Noten und volle Punkte gegeben.

(2) Werden Teilbereiche eines Kurses von verschiedenen Fachlehrern unterrichtet, einigen sich die Fachlehrer über die gemeinsam zu bildende Zeugnisnote und die entsprechende Punktzahl.

(3) Im Fach Musik können besondere Leistungen in den Arbeitsgemeinschaften Chor und Orchester bei der Leistungsbewertung in den Kursen auf Antrag mit berücksichtigt werden; im Fach Sport gilt dies für Leistungen im Rahmen der Schulsportwettbewerbe „Jugend trainiert für Olympia“ und „Jugend trainiert für Paralympics“, wenn eine Leistungsbewertung durch eine Sportlehrkraft der Schule nach Maßgabe der Anforderungen der fachpraktischen Abiturprüfung im Fach Sport erfolgt ist.

(4) Im Seminarkurs (§ 19 Absatz 1) wird unter gleichgewichtiger Berücksichtigung der jeweils in den einzelnen Kursen, der Dokumentation und dem Kolloquium erzielten Leistungen eine Gesamtnote ermittelt. Wird statt des Seminarkurses eine Wettbewerbsleistung oder eine Leistung aus einem Schülerstudium als besondere Lernleistung eingebracht, werden die Gesamtnote und die Gesamtpunktzahl unter Berücksichtigung der Dokumentation, des Kolloquiums und gegebenenfalls einer praktischen Leistung gebildet.

§ 16 Klassenarbeiten und gleichwertige Feststellungen von Schülerleistungen

(1) In den sechsstündigen Kursen sind in den ersten drei Schulhalbjahren mindestens je drei und in den vier- und fünfstündigen Kursen mindestens je zwei Klassenarbeiten anzufertigen. Im vierten Schulhalbjahr sind in den sechsstündigen Kursen mindestens je zwei und in den vier- und fünfstündigen Kursen mindestens je eine Klassenarbeit anzufertigen.

(2) In den drei- und zweistündigen Kursen, außer im Fach Sport und im Seminarkurs, ist in jedem Schulhalbjahr mindestens eine Klassenarbeit pro Fach anzufertigen.

(3) Neben den Klassenarbeiten sind gleichwertige Feststellungen von Leistungen vorgesehen, insbesondere schriftliche Hausarbeiten, Projekte, darunter auch experimentelle Arbeiten im naturwissenschaftlichen Bereich, Referate, mündliche, gegebenenfalls auch auf außerhalb der stundenplanmäßigen Unterrichtszeit terminierte Prüfungen oder andere Präsentationen. Diese Leistungen sind von jeder Schülerin und von jedem Schüler in den ersten drei Schulhalbjahren der Jahrgangsstufen in drei zu wählenden Fächern zu erbringen. Die Wahl der Fächer erfolgt spätestens innerhalb von sechs Wochen nach Beginn des Unterrichts im ersten Halbjahr der Qualifikationsphase. Die Fachlehrkräfte sorgen für eine Koordination dieser Leistungsfeststellungen; sie bestimmen im Anschluss an die Wahl unter Beachtung pädagogischer und organisatorischer Gesichtspunkte über die Verteilung der zu erbringenden Leistungen auf die einzelnen Schulhalbjahre und teilen dies den Schülerinnen und Schülern unverzüglich mit. Darüber hinaus besteht das Recht zu einer gleichwertigen Leistungsfeststellung in einem weiteren Fach; die Wahl des Faches erfolgt spätestens mit dem Eintritt in das vierte Schulhalbjahr.

(4) In den vierstündigen Fremdsprachen überprüft eine der verbindlichen Klassenarbeiten ausschließlich das Hör- oder Hör-/Sehverstehen.

Bemerkung: Die vorgeschriebene gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen wird im Rahmen des Projektorientierten Lernens (POL) (siehe Pädagogisches Konzept) erbracht und erscheint als POL in den Einzelregelungen.

3 Schulische Umsetzung

Fächer des Pflichtbereichs

3.1 Aufgabenfeld 1

3.1.1 Deutsch (eAN und gAN) (erhöhtes Anforderungsniveau und grundlegendes Anforderungsniveau, dh. 5-stündig oder 4-stündig)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Vier - fünf Klassenarbeiten. Die Arbeiten können bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grammatik • verschiedenen Aufsatzarten • Zeitungsprojekt • Lektürearbeit 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{3}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. (Eine Klassenarbeit kann durch eine gleichwertige andere schriftliche Leistung ersetzt werden).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte, Lektüretests 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{3}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2			
1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
2. Kurs	Eine Klassenarbeit	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1

3.1.2 Erste Fremdsprache Niveau F – Englisch auf Niveau einer fortgeführten Fremdsprache

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Vier Klassenarbeiten. Die Arbeiten können bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverständnis • (Aussagen zum Text und Mediation) • Textproduktion (textbasierter Kommentar und freier Kommentar) • geeigneter Grammatik <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests. Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1\frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. Die Arbeiten können bestehen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leseverständnis (Aussagen zum Text und Mediation) • Textproduktion (textbasierter Kommentar und freier Kommentar) • geeigneter Grammatik. <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen $\frac{1}{2}$ und $1\frac{1}{2}$ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>

[Hier eingeben]

Jahrgangsstufe 2	1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
	2. Kurs	Eine Klassenarbeit (nach Möglichkeit eine vierstündige Prüfung auf Abiturniveau). Ggf. eine weitere Klassenarbeit nach dem schriftlichen Abitur. Optional Vokabel- und Grammatiktests. Bewertung je nach Anzahl zwischen ½ und 1 ½ Klassenarbeiten.	<ul style="list-style-type: none">• ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte	Siehe Jahrgangsstufe 1

3.1.3 Zweite Fremdsprache Niveau N – Spanisch auf Niveau einer Neubegonnenen Fremdsprache

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Vier Klassenarbeiten. Die Arbeiten bestehen aus geschlossenen, halb-offenen und offenen Aufgabentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Grammatik • Wortschatz • Textproduktion <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen ½ und 1 ½ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu ⅓ - ½ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. Die Arbeiten bestehen aus geschlossenen, halb-offenen und offenen Aufgabentypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Grammatik • Wortschatz • Textproduktion <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen ½ und 1 ½ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten Sprachrichtigkeit, Aussprache, qualitative und quantitative Unterrichtseteiligung und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu ⅓ - ½ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>

[Hier eingeben]

Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
	<p>Eine Klassenarbeit. Die Arbeit besteht aus geschlossenen, halb-offenen und offenen Aufgabentypen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ geeignete Grammatik▪ Wortschatz▪ Textproduktion <p>Optional Vokabel- und Grammatiktests Bewertung je nach Anzahl zwischen ½ und 1 ½ Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet.• ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte	Siehe Jahrgangsstufe 1

3.2 Aufgabenfeld 2

3.2.1 Geschichte / Gemeinschaftskunde

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Zwei Klassenarbeiten.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung und Abfragen. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung und Abfragen.</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
2. Kurs	Siehe Jahrgangsstufe 1	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte 	Siehe Jahrgangsstufe 1

[Hier eingeben]

3.2.2 Wirtschaftslehre (MT, IT, UT)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<i>Kein Unterricht im Fach Wirtschaftslehre</i>		
Jahrgangsstufe 1	Zwei Klassenarbeiten pro Kurs. (Optional wird 1 Klassenarbeit durch eine Gruppenarbeit mit Präsentation ersetzt).	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet.• ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{5}$ - $\frac{1}{3}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2	Zwei Klassenarbeiten (optional wird 1 Klassenarbeit durch eine Gruppenarbeit mit Präsentation ersetzt)	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
1. Kurs			
2. Kurs	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none">• ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte	Siehe Jahrgangsstufe 1

3.2.3 Wirtschaftslehre mit Projektmanagement (TM)

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<i>Kein Unterricht im Fach Projektmanagement</i>		
Jahrgangsstufe 1 1. Kurs	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung nach Schwierigkeitsgrad und Umfang max. wie 1 Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{5}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung nach Schwierigkeitsgrad und Umfang max. wie 1 Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{5}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Eine Klassenarbeit.	Siehe Jahrgangsstufe 1	Siehe Jahrgangsstufe 1
	Eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Hausaufgaben, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung nach Schwierigkeitsgrad und Umfang max. wie 1 Klassenarbeit)	Siehe Jahrgangsstufe 1

3.2.4 Ethik / Ev. Religion / Kath. Religion

<p>Eingangsklasse</p>	<p>Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Abfragen, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. (Mehrere mdl. Noten pro Jahr)</p> <p>Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>Jahrgangsstufe 1</p>	<p>Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs. (1 Klassenarbeit kann durch eine gleichwertige andere schriftliche Leistung ersetzt werden).</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit gewertet. • ggf. Abfragen, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligung. Die mündliche Leistung wird zu $\frac{1}{4}$ - $\frac{1}{2}$ in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>Jahrgangsstufe 2 1. Kurs</p>	<p>Siehe Jahrgangsstufe 1</p>	<p>Siehe Jahrgangsstufe 1</p>	<p>Siehe Jahrgangsstufe 1</p>
<p>2. Kurs</p>	<p>Siehe Jahrgangsstufe 1</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ggf. Abfragen, Ausarbeitungen, Projekte (Bewertung max. wie 1 Klassenarbeit) 	<p>Siehe Jahrgangsstufe 1</p>

3.3 Aufgabenfeld 3

3.3.1 Profil Mechatronik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Elektrotechnik: (1/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Maschinenbau: (1/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Labor (1/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Werkstatt (1/6) Bewertung von Werkstücken. Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1	<p>1. Kurs</p> <p>Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	<p>2. Kurs</p> <p>Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>

[Hier eingeben]

Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit. Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit. Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet• Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	2. Kurs	Elektrotechnik: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit. Maschinenbau: (2/5) Mindestens eine Klassenarbeit. Labor (1/5) Alle Teilnoten werden mit einer Nachkommastelle gebildet.	Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (Max. wie eine Klassenarbeit)

3.3.2 Profil Umwelttechnik

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Chemie (Gewichtung 3/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten in Theorie; mindestens zwei Labortest. (Gewichtung $\frac{1}{3}$ gegenüber Theorie $\frac{2}{3}$)</p> <p>Elektrotechnik (Gewichtung 2/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten in Theorie; mindestens ein Labortest. (Gewichtung $\frac{1}{3}$ gegenüber Theorie $\frac{2}{3}$)</p> <p>Energietechnik (Gewichtung 1/6) Mindestens zwei Klassenarbeiten, in den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1 1. Kurs	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>

<p>Jahrgangsstufe 1 2. Kurs</p>	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. Umwelttechnik – Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>Jahrgangsstufe 2 1. Kurs</p>	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
<p>2. Kurs</p>	<p>Elektrotechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. Energietechnik (Gewichtung 1/2) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<p>Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (Max. wie eine Klassenarbeit)</p>	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>

3.3.3 Profil Technik & Management

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens vier Klassenarbeiten in Theorie. Im 1. Halbjahr kommt Technik-Labor hinzu (Gewichtung $\frac{1}{4}$ gegenüber Theorie $\frac{3}{4}$).</p> <p>Management (Gewichtung 1/3) Mindestens vier Klassenarbeiten in Theorie und 2 Klassenarbeiten im BWL-Labor. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	<p>Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Management (Gewichtung 1/3) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	<p>Technik (Gewichtung 5/10) Mindestens zwei Klassenarbeiten.</p> <p>Management (Gewichtung 3/10) Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Übergreifendes Projekt (2/10) (Technik-Labor und BWL- Labor) In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

[Hier eingeben]

	Grundlage	Zusatzbereich/Projekt	Mündliche Leistung
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens zwei Klassenarbeiten. Management (Gewichtung 1/3) Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profildeil bewertet• Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	2. Kurs	Technik (Gewichtung 2/3) Mindestens eine Klassenarbeiten. Management (Gewichtung 1/3) Mindestens eine Klassenarbeit . In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.	Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (max. wie eine Klassenarbeit)

3.3.4 Profil Informationstechnik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilverteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
Jahrgangsstufe 1 1. Kurs	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilverteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	<p>Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)</p>
	2. Kurs	<p>Hardwaretechnik (Gewichtung 2/5): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Softwaretechnik (Gewichtung 2/5): Mindestens eine Klassenarbeit.</p> <p>Projekt in TH oder TS (Gewichtung 1/5): In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profilverteil bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)

[Hier eingeben]

Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit. Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit im jeweiligen Profiltteil bewertet• Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Hardwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit. Softwaretechnik (Gewichtung 1/2): Mindestens eine Klassenarbeit. In den Profilbereichen werden die Noten auf eine Nachkommastelle gebildet und verrechnet.	Ggf. Hausaufgaben, Referate, Laborleistungen. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit).	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.3.5 Mathematik eAN & gAN (erhöhtes Anforderungsniveau und grundlegendes Anforderungsniveau, dh. 5-stündig oder 4-stündig)

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens fünf Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs. POL wird wie eine Klassenarbeit gewertet.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs. POL wird wie eine Klassenarbeit gewertet.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	2. Kurs Mindestens eine Klassenarbeit.	Ggf. Hausaufgaben, Referate. Bewertung nach Schwierigkeitsgrad. (Max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.3.6.1 Chemie

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens drei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben und Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

Jahrgangsstufe 2 1. Kurs 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 2. Kurs 4- und 2-stündig	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.3.6.2 Chemische Laborübungen

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens drei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben und Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

Jahrgangsstufe 2 2. Kurs 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 2. Kurs 4- und 2-stündig	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate und Protokolle Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.3.7.1 Physik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens vier Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

Jahrgangsstufe 2 1. Kurs 2-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	4-stündig Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
2. Kurs 4- und 2-stündig	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.3.7.2 Physikalische Laborübungen

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens vier Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1 4-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

Jahrgangsstufe 2 3. Kurs 2-stündig	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	4-stündig Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
4. Kurs 4- und 2-stündig	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.3.8 Informatik

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
	Unterricht häufig aufgeteilt auf allgemeine und profilbezogene Inhalte		
Eingangsklasse	Mindestens zwei Klassenarbeiten pro Jahr.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	Mindestens eine Klassenarbeit.	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet • Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit) 	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
	Mindestens eine Klassenarbeit.	Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
2. Kurs	Mindestens eine Klassenarbeit.	Ggf. Hausaufgaben, Referate Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

3.4 Sport

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Mindestens sechs Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Sportnote bewertet • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.
Jahrgangsstufe 1	Mindestens sechs Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Sportnote bewertet • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.
Jahrgangsstufe 2	1. Kurs Mindestens drei Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Sportnote bewertet • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.
	2. Kurs Mindestens drei Noten, diese können bestehen aus <ul style="list-style-type: none"> • Individualsportarten • Mannschaftssportarten • Sportarten aus dem Wahlbereich • einer Ausdauerleistung 	<ul style="list-style-type: none"> • Sporttheorie: Die Theorie wird praxisbegleitend unterrichtet. 	Aspekte wie Leistungswille, Lernvoraussetzung, Lernfortschritt und Fairness werden einbezogen.

Fächer des Wahlbereichs

3.5.1 Bildende Kunst

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Eingangsklasse	Praktische Grundübungen für die Themenbereiche Grafik – Malerei – Plastik (Teilnote je nach Umfang u. Zeitraum) Einzelarbeiten aus diesen Bereichen (Hauptnote) <ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit gestalterischen Möglichkeiten • Anregung und eigene Lösung • Mitarbeit bei Werkbetrachtungen zu dem entsprechenden Thema 	Bei kleiner Schüleranzahl auch ein Projekt (Malerei) in Gruppenarbeit möglich (Teilnote).	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 1	1 Praktische Einzelarbeit zu einem Rahmenthema 1 Praktische Klausur (Zeitraum 1 Doppelstunde) 1 Theoretische Klausur – Rahmenthema (gleichgewichtet)	Zusätzlich GFS möglich mit Referat oder praktischer Arbeit.	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)
Jahrgangsstufe 2 1. Kurs	1 Praktische Einzelarbeit zu einem Rahmenthema 1 Praktische Klausur (Zeitraum 1 Doppelstunde) 1 Theoretische Klausur – Rahmenthema (gleichgewichtet)		Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 10% - 20% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

[Hier eingeben]

3.5.2 Psychologie

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeiten pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet• Ggf. Gruppenarbeiten, Präsentationen, Hausaufgaben, Wissens- und Kenntnistests, Unterrichtsbeiträge, Referate/Vorträge, Abfragen, Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 20% - 33% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

[Hier eingeben]

3.5.3 Philosophie

	Grundlage	Zusatzbereich	Mündliche Leistung
Jahrgangsstufe 1	Mindestens eine Klassenarbeit pro Kurs.	<ul style="list-style-type: none">• POL (siehe pädagogisches Konzept) wird wie eine Klassenarbeit bewertet• Ggf. Hausaufgaben, Referate, Essays Bewertung nach Schwierigkeitsgrad (max. wie eine Klassenarbeit)	Die mündlichen Leistungen beinhalten qualitative und quantitative Unterrichtsbeteiligungen und Abfragen. Die mündliche Leistung wird zu 25% - 50% in die Gesamtnote gezählt. (Verbindliche Festlegung zu Beginn des Schuljahres)

[Hier eingeben]

3.5.4 Seminarkurs

	Grundlage		
	<p>Der Seminarkurs kann innerhalb der Jahrgangsstufe 1 (12. Klasse) belegt werden. Die Leistungen im Seminarkurs können die Leistungen im 4. (schriftlichen) bzw. 5. (mündlichen) Abiturprüfungsfach ersetzen.</p> <p>Dabei ist ein etwa 40 Stunden umfassender Propädeutik-Kurs zur Vorbereitung auf das wissenschaftliche Arbeiten zu besuchen.</p> <p>Daneben finden regelmäßige Kolloquien bei den Fachlehrer/-innen der beiden beteiligten Fächer (Profilfach und 4. bzw. 5. Abiturprüfungsfach) statt.</p>		
Bewertung	Profilfach	Prüfungsfach	Propädeutik
Prozessnote 1. Halbjahr	1/4	1/4	1/2
Prozessnote 2. Halbjahr	1/4	1/4	1/2
Schriftliche Seminararbeit	1/2	1/2	--
Präsentation	1/3	1/3	1/3

	Prozessnote 1. Halbjahr	Prozessnote 2. Halbjahr	Schriftliche Seminararbeit	Präsentation
Gesamtnote	1/4	1/4	1/4	1/4